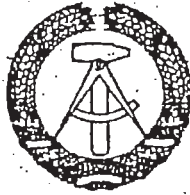


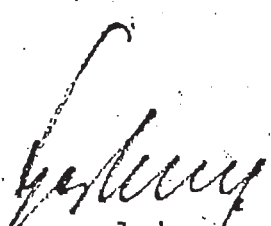
Bezirkstag Neubrandenburg

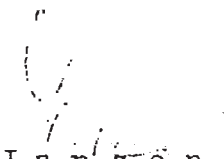


Beschluß-Nr.: 61/75  
Datum: 08.01.1975

## BESCHLUSS

Endgültige Unterschutzstellung von Naturschutz-  
gebieten im Bezirk Neubrandenburg

  
S p e r l i n g  
Vorsitzender des Rates  
des Bezirkes

  
J a n s o n  
Vorsitzender der Tagungs-  
leitung der 15. Tagung des  
Bezirkstages

In der Verfassung der DDR und im Landeskulturgesetz wurde der Schutz der Pflanzen- und Tierwelt und der landschaftlichen Schönheiten geregelt. Unser sozialistischer Staat trifft Maßnahmen, um wertvolle Landschaftsteile zum Wohle der Bürger zu erhalten und zu pflegen. Diese Naturreichtümer werden besonders in Naturschutzgebieten bewahrt.

Das Landeskulturgesetz regelt, daß von den Bezirkstagen Landschaften oder Landschaftsteile als Naturschutzgebiete festgelegt werden können, die sich durch eine wissenschaftlich und kulturell wertvolle natürliche Ausstattung auszeichnen oder seltene oder vom Aussterben bedrohte Pflanzen- und Tierarten aufweisen.

Der Rat des Bezirkes schlägt in Übereinstimmung mit den Räten der Kreise dem Bezirkstag vor, durch Beschluß die nachstehend aufgeführten, zunächst einstweilig gesicherten Landschaftsteile als Naturschutzgebiete zu bestätigen:

Lfd. Nr.	N a m e	Größe	K r e i s
1	Birkbuschwiesen	130 ha	Neubrandenburg
2	Gr. Schwerin m. Steinhorn	320 ha	Röbel
3	Gr. Kernbruch	25 ha	Templin
4	Mellensee, bei Lychen	50 ha	Templin
5	Rühloer Os	7 ha	Neubrandenburg
6	Landgrabenwiesen, bei Werder	<del>100</del> ha	Altentreptow
7	Wumm- und Twernsee	123 ha	Neustrelitz
8	Barschmoor	30 ha	Waren
9	Reihersdorfer Seebruch	107 ha	Templin
10	Pankower Ort	110 ha	Neustrelitz
11	Zahrensee, bei Dabelow	10 ha	Neustrelitz
12	Comthureyer Berg	10 ha	Neustrelitz
13	Grundloser See, bei Ahrensberg	8 ha	Neustrelitz
14	Mümmelsee, bei Drewin	8 ha	Neustrelitz
15	Rotes Moor, bei Wesenberg	150 ha	Neustrelitz



- Naturschutzgebiet -

Nummer: 89  
Name: Comthureyer Berg  
Meßtischblatt: 2745  
Schutzanordnung: Beschl. BT Neubrandenburg v. 8.1.1975  
Land: Mecklenburg - Vorpommern  
Kreis: Neustrelitz  
Größe: 10 ha

ca 13,5 ha ?

Kurzcharakteristik:

Der Comthureyer Berg bei Dabelow stellt einen Moränenrest inmitten des Sanders der Pommerschen Hauptendmoräne dar. In diesen Sander hat sich der Gadendorfer Mühlbach in einer alten Schmelzwasserabflußbahn eingeschnitten und die Moräne im Norden angeschnitten, sodaß kalkreichere Geschiebelehne und Sande an die Oberfläche gelangten. Das Gebiet ist von verschiedenen Pionierwald - Stadien bedeckt, in denen Kiefern, Birken und auch bereits Buchen die Baumschicht bilden. Die reiche Strauchvegetation enthält neben Hasel und Wacholder, Zitterpappel, Faulbaum und Vogelbeere. Die Bodenvegetation enthält so bemerkenswerte Arten wie *Diphysium complanatum*, *Pyrola chlorantha*, *P. minor*, *Moneses uniflora*, *Dactylorhiza maculata*, *Polypodium interjectum* und *Ranichia secunda*. Über die Tierwelt ist nichts bekannt. Schutzziel ist der Erhalt eines floristisch reichhaltigen Nadelwaldes.

Nutzung und Pflege:

Landwirtschaftliche und wasserwirtschaftliche Nutzung entfallen. Die forstwirtschaftliche Nutzung beschränkt sich auf die Erhaltung des Altbaumbestandes (Kiefer, Eiche, Birke).

November 1991

Eichstädt